



Zukunftsforum
Blankenese e.V.

1. Nachhaltige Mobilität

Einfach besser unterwegs sein

| Worum es geht | Vorstands- Pate des Fachforums | Arbeitsgruppen/ Teilthemen | Bisher Erreichtes | Teilziel |
|--|--------------------------------------|---|--|--|
| <p>Sicherstellen, dass Blankenese an erster Stelle ein Ort für Menschen ist und dass sich der Verkehr friedlich mischt.</p> <p>Die Nutzung umweltfreundlicher Verkehrsmittel im Stadtteil steigern</p> <p>Entlastung des Ortskerns von Autoverkehr</p> | Enno Scheel | Fahrradstraße | <p>Mai 2014 Blankeneser Schülerkongress, Thema: Gefahren im lokalen Radverkehr</p> <p>September 2015: Vortrag</p> <p>September 2016: Entwurf für die Veloroute 1 Führung in Blankenese eingereicht</p> | <p>Realisierung der Ausgestaltung der Veloroute 1 durch Blankenese.</p> <p>Forderung für zwei Langstreckenfahrradwege zwecks Verbindung der Elbvororte mit Altona und dem Zentrum:</p> <p>1) Elbfahrradweg: Strandführungslösung bei Övelgönne durchsetzen. 2) Ein Fahrradweg zwischen der Osdorfer Landstraße und Elbchausee sichern.</p> |
| | | Bessere Bedingungen für den Fahrrad- und Fußgängerverkehr | <p>Mai 2015 Aktionstag mit Fahrradwerkstatt für Schüler auf dem Marktplatz</p> <p>Überquerungsverbesserungen für Gorch Fock Schule, zugesagt</p> | Sicherstellen dass die Überquerungsverbesserungen bei der Gorch-Fock-Schule realisiert wird. |
| | | Einführung einer effektiven Parkraumbewirtschaftung | 2016: Sichergestellt, dass Interessen Fußgänger und Fahrradfahrer bei der Umgestaltung des Ortskerns mit berücksichtigt wird | -Überwachung der Interessen für eine nachhaltige Mobilität bei der Ortskerngestaltung -Fahradboxen Am Kiekenberg für das Treppenviertel |
| | | eMobility | eBike im Zukunftsforums-Design bestellt als Vorbild | Evaluierung Möglichkeiten für eine eMobilität-Ladestation für das Treppenviertel Am Kiekenberg |
| | | Carsharing | Car2go nach Blankenese geholt (August 2015) | -Nutzung Car2Go beobachten -Evaluierung ob ein stationaires Carsharing (inkl. Elektro-Fahrzeuge Am Kiekenberg sich für das Treppenviertel lohnt. |